

Asset Management

Impact Report 2019

Erweiterung unserer Klima- und
Umweltberichterstattung

Vontobel Fund – Clean Technology

3 Einleitung

4 Wie sich unsere Anlage- themen im Portfolio widerspiegeln

6 Portfoliopositionen im Einklang mit den UN- Zielen für nachhaltige Entwicklung

8 Hinzufügen von sieben Indikatoren zu unserer Berichterstattung in Bezug auf PAEs und CO₂-Fussabdruck

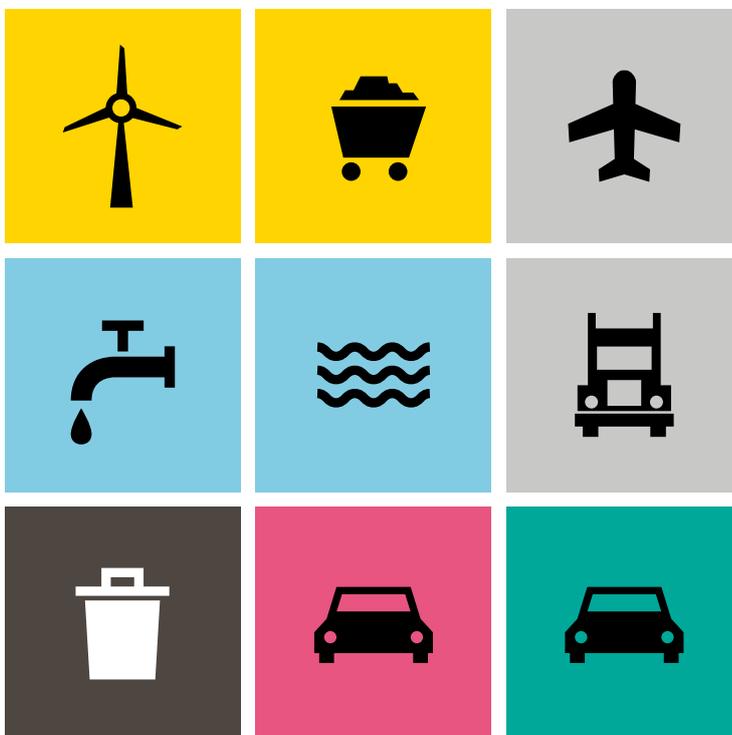
14 Anhang

21 Externe Überprüfung des Impact Report

22 Kontakt

Zusätzliche Impact-Indikatoren zur Ergänzung unseres Ansatzes zur Vermeidung von Emissionen

In unseren vorherigen Berichten für den Vontobel Fund – Clean Technology haben wir das Konzept der **«potenziell vermiedenen Emissionen»** (Potential Avoided Emissions, PAEs) erläutert. Diese Methode basiert auf einer Schätzung der CO₂-Emissionen über den gesamten Lebenszyklus der von unseren Portfoliopositionen vermarkteten Produkte, einem ganzheitlicheren und zukunftsweisenderen Ansatz als die CO₂-Fussabdruck-Methode. Während die PAE-Berechnung, die wir in Zusammenarbeit mit dem Beratungsunternehmen ISS ESG entwickelt haben, ein wichtiger Bestandteil unserer Berichterstattung bleiben wird, haben wir nun mit der Erhebung zusätzlicher Impact-Daten begonnen. Dadurch wollen wir transparenter werden und nützliche Informationen über die positiven Auswirkungen der Portfoliopositionen liefern, z. B. wie viel Abwasser behandelt wurde oder wie viele Tonnen Kohle durch die Umstellung auf erneuerbare Energien im Boden belassen wurden. Diese zusätzlichen Indikatoren ergänzen ab sofort unsere PAE-Berichterstattung und sind integraler Bestandteil unseres jährlichen Vontobel Fund – Clean Technology Impact Report.



Einleitung

Mit dem Vontobel Fund – Clean Technology Fund wollen wir Anlagemöglichkeiten nutzen, die sich aus ökologischen und sozialen Herausforderungen ergeben, Risiken im Zusammenhang mit dem Klimawandel proaktiv steuern, investierte Unternehmen ermutigen, die Offenlegung relevanter Informationen zu verbessern, finanziell wichtige Umwelt-, Sozial- und Corporate Governance (ESG)-Faktoren in unseren Anlageprozess integrieren, aktiv mit Unternehmen zusammenarbeiten und unsere Stimmrechte ausüben. Wir sind bestrebt, die Transparenz kontinuierlich zu erhöhen und unsere Berichterstattung zu verbessern. In unseren vorherigen Berichten für den Vontobel Fund – Clean Technology haben wir das Konzept der «potenziell vermiedenen Emissionen» (Potential Avoided Emissions, PAE) vorgestellt, eine Methodik zur Messung von CO₂, die in Investmentkreisen an Bedeutung gewinnt. Wir sehen aber auch ein wachsendes Interesse der Anleger, mehr über die Umweltstrategie unseres Portfolios zu erfahren. Wir halten es daher für einen guten Zeitpunkt, zusätzliche Impact-Indikatoren, wie die Menge an behandeltem Abwasser oder generierter erneuerbarer Energie, in unsere Berichterstattung aufzunehmen. Um die Ergebnisse besser zu veranschaulichen, haben wir zudem einen Online-Rechner eingeführt, der die Menge der vermiedenen CO₂-Emissionen berechnet, sowie die anderen Indikatoren im Zusammenhang mit einer Anlage in den Vontobel Fund – Clean Technology. Darüber hinaus erläutern wir, wie die Portfoliositionen mit den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen in Einklang gebracht werden und zeigen, welcher Anteil ihrer Erträge das Gesamtziel des Fonds widerspiegelt.

Die PAE-Methode bleibt jedoch der Eckpfeiler unseres Impact-Investment-Ansatzes, da wir sie für wichtig und geeignet halten, um die positiven Auswirkungen der Fondspositionen auf den Klimawandel zu unterstreichen. Gemeinsam mit unserem Kooperationspartner ISS ESG haben wir diese Kennzahl mit einem erheblichen Aufwand an internem und externem Research entwickelt und perfektioniert. PAE unterscheidet sich von der weit verbreiteten Methode des CO₂-Fussabdrucks, welche die CO₂-Emissionen während der Herstellungsphase eines

Produkts misst. Im Gegensatz dazu konzentriert sich die PAE-Methode auf die Lebensdauer der Produkte. Ist ein Produkt besonders energieeffizient oder optimiert es Prozesse, die es anderen ermöglichen, den Energieverbrauch zu senken? Vermeidet es Emissionen, die sonst aufgetreten wären? Aufgrund solcher Fragestellungen ist PAE eine umfassendere Kennzahl. Die Unterscheidung ist wichtig, da die UNO klar zum Ausdruck bringt, dass das 1.5-Grad-Ziel nur mit innovativen Produkten erreicht werden kann, die während ihrer Nutzungsphase weniger CO₂ emittieren oder sogar CO-Emissionen vermeiden.

Bei den Positionen des Vontobel Fund – Clean Technology übersteigt die Menge der bei der Verwendung ihres Produkts eingesparten CO₂-Emissionen oft die Menge der bei der Herstellung verursachten CO₂-Emissionen, d. h. die Netto-CO₂-Emissionen eines solchen Produkts sind negativ. Ein vereinfachtes Beispiel: Die Herstellung einer herkömmlichen Glühbirne verursacht weniger CO₂-Emissionen als eine LED-Lampe (CO₂-Fussabdruck-Methode). Vergleicht man diese beiden Produkte jedoch über ihre gesamte Lebensdauer, verbraucht die LED-Lampe einen Bruchteil des Stroms, den die herkömmliche Glühbirne benötigen würde, und vermeidet so eine erhebliche Menge an CO₂-Emissionen.

Angesichts der globalen Dringlichkeit, den Klimawandel zu bekämpfen, glauben wir, dass Fondsangebote wie der Vontobel Fund – Clean Technology für Anleger an Bedeutung gewinnen werden. Mit unserem Ansatz bieten wir Anlegern die Möglichkeit, ihren Fokus von der Minderung von ESG-Risiken auf Überlegungen zu den positiven Auswirkungen zu verlagern. Dieser lösungsorientierte Ansatz kann ohne Zweifel dazu beitragen, eine aktive gesellschaftliche Rolle zu erfüllen und zusätzlich definierte Ziele für finanzielle Renditen zu erreichen. Wir sind überzeugt, dass es bei Impact Investing nicht nur darum geht, Risiken zu vermeiden, sondern auch die Anlagechancen zu nutzen, die der Klimawandel und der Übergang zu einer CO₂-armen Wirtschaft bieten können.

¹ Global Impact Investing Network (GIIN): Investitionen, die mit der Absicht getätigt wurden, soziale und ökologische Auswirkungen neben einer finanziellen Rendite zu erzielen.

Wie sich unsere Anlagethemen im Portfolio widerspiegeln

Thematische Fonds versuchen typischerweise, die Chancen zu nutzen, die sich aus langfristigen Megatrends wie Bevölkerungswachstum, zunehmender Urbanisierung und steigendem Einkommen ergeben. Um diesen Trends Rechnung zu tragen, konzentriert sich der Vontobel Fund – Clean Technology auf sechs Kernthemen, die nachfolgend aufgeführt sind. Wir weisen jedoch darauf hin, dass sich diese sechs Themen nicht gegenseitig ausschließen, so dass Unternehmen manchmal in mehr als eine Kategorie fallen können. Wir konzentrieren uns auf Unternehmen mit Produkten und Dienstleistungen entlang der gesamten «ESG-Wertschöpfungskette», die einen Ausweg aus den drängenden Problemen der Ressourcenknappheit und Umweltverschmutzung bieten können.



Saubere Energie – Ersetzen fossiler Brennstoffe durch erneuerbare Energien

Saubere Energie spielt eine wichtige Rolle im Hinblick auf eine geringe Beeinträchtigung der Umwelt durch den Menschen. Der Schwerpunkt liegt auf Emissionsreduzierung, erneuerbaren Energien und Technologien, die ein stärkeres, intelligenteres und umweltfreundlicheres Energienetz ermöglichen.



Gebäudetechnik – Hoch hinaus mit Blick auf die Effizienz

Wohn- und Gebäudeausstattung macht 36%² des globalen Energieverbrauchs aus. Unternehmen, die mit diesem Thema in Verbindung stehen, bieten Technologien und Materialien an, um die Umweltauswirkungen über den Lebenszyklus eines Gebäudes hinweg zu verringern, von der Standortwahl über die Konzeptions- und Materialauswahl, den Bau, den Betrieb, die Instandhaltung und die Modernisierung von Gebäuden bis hin zu deren Abbruch. Der Trend zu Null-Emissions- oder Niedrigenergiehäusern bietet Anlegern Chancen.



Ressourceneffiziente Industrie – Prozesse einfacher und sauberer gestalten

Effiziente Industrien spielen eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung hin zu einer umweltfreundlicheren Welt. Saubere und effiziente Produktionsprozesse werden den Energie- und Materialverbrauch senken und gleichzeitig die Produktion erhöhen, die benötigt wird, um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden. Insbesondere ebnet die digitale Transformation den Weg für neue Ansätze in der Produktentwicklung, der Produktion und der gesamten Logistik.



Sauberes Wasser – Sinnvolle Investitionen in die richtigen Unternehmen

Steigender Wasserverbrauch und zunehmende Verschmutzung sind zu globalen Problemen geworden. Zu den Herausforderungen gehören nicht nur die Bereitstellung oder Aufbereitung von Trinkwasser in Trockengebieten, sondern auch die Instandhaltung der bestehenden Infrastruktur in den Industrieländern. Wir konzentrieren uns auf Unternehmen, die technologische Lösungen für eine effiziente Wassernutzung, eine ordnungsgemäße Abwasserbehandlung, Reinigung und Entsalzung anbieten.



Emissionsarmer Transport – Reisen ohne schlechtes Gewissen

Der Logistik- und Transportsektor trägt in hohem Masse zur globalen Schadstoffemission und -belastung bei. Er ist für 24% der direkten CO₂-Emissionen aus der Kraftstoffverbrennung verantwortlich.³ Unternehmen müssen innovative Lösungen und Technologien anbieten, um eine globale und zusammenwachsende Welt durch eine verbesserte Logistik sowie emissionsfreie Transporte bestmöglich zu verbinden und dabei Zeit und Ressourcen zu sparen. Wir konzentrieren uns auf Unternehmen, die Schlüsseltechnologien für die Zukunft der Mobilität entwickeln.



Lifecycle Management – Entsorgung vor der Produktion bedenken

Die Wiederverwendung von Ressourcen und die Reduzierung von Abfall werden immer wichtiger, nicht zuletzt wegen der vorherrschenden globalen Kunststoffproblematik. Fortschrittliche Fertigungsunternehmen integrieren Produktlebenszykluskonzepte unter Einbeziehung von Aspekten wie Entsorgung, Abfallmanagement und Recyclingtechnologien in das Produktdesign und die Herstellungsprozesse. Die Zahl der investierbaren Aktien in diesem Bereich ist derzeit noch begrenzt, wird aber voraussichtlich steigen.

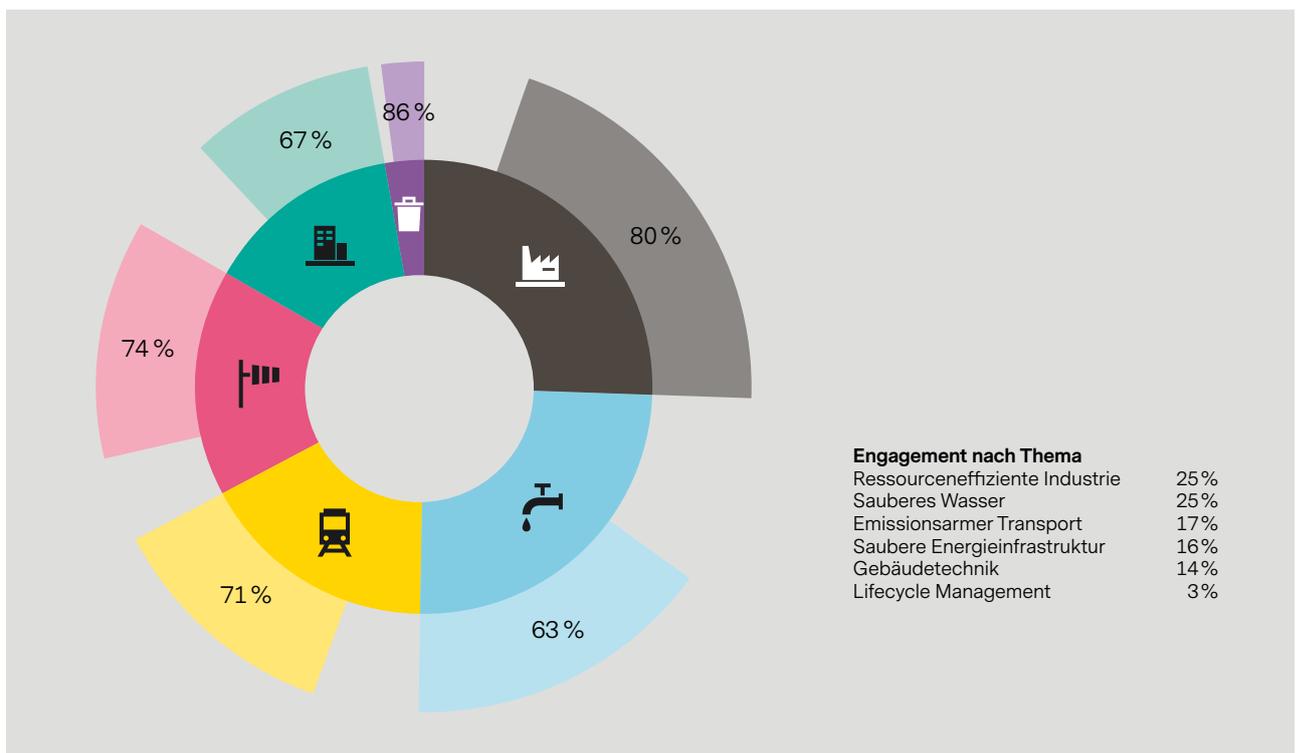
² www.iea.org/topics/energyefficiency/buildings/

³ www.iea.org/tcep/transport/

Ein «Reinheitsfaktor» von 72% über alle Themen hinweg

Anleger wollen häufig wissen, wie wir unsere Themen zu einem Portfolio zusammenfügen und wie wir sicherstellen, dass wir nicht vom definierten Kurs des Themenfonds abweichen. Daher analysieren wir regelmässig den Umsatzmix der einzelnen Unternehmen im Portfolio und identifizieren die themenrelevanten Anteile. Der innere Kreis in Abbildung 1 zeigt die Zuordnung des Portfolios zu den sechs Cleantech-Themen, während der äussere Kreis den Prozentsatz der themenrelevanten Umsätze innerhalb jedes Themas darstellt.⁴

Abbildung 1: Der Fonds bietet einen hohen «Reinheitsgrad», 72% der Umsätze sind themenrelevant.



Quelle: Vontobel Asset Management. Daten per 30. Juni 2019, alle 61 Positionen berücksichtigt.

⁴ Bei Unternehmen mit Aktivitäten (Umsatz) in mehreren Themenbereichen werden alle relevanten Umsatzanteile dem Hauptthema zugeordnet.



Portfoliopositionen im Einklang mit den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) wurden 2015 von allen Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen als allgemeiner Aufruf zum Handeln angenommen, um die Armut zu beenden, den Planeten zu schützen und sicherzustellen, dass alle Menschen bis 2030 Frieden und Wohlstand genießen. Nach Schätzungen der Vereinten Nationen werden jährlich etwa fünf bis sieben Billionen US-Dollar benötigt, um diese Ziele zu erreichen. Die einzelnen Ziele sind in einer Liste von 169 Zielvorgaben definiert, wobei die Fortschritte auf dem Weg zu diesen Zielen anhand von 232 einzigartigen Indikatoren verfolgt werden. Im **Sustainable Development Goals Report 2019** wurde der Klimawandel als der Massnahmenbereich mit der höchsten Dringlichkeit und dem grössten Impact identifiziert. Aufgrund des Mangels an verfügbaren Daten ist es uns jedoch derzeit nicht möglich, den Fortschritt bei der Erreichung der SDG-Ziele auf Ebene der Portfoliopositionen zu verfolgen. Dennoch kön-

nen wir, um unser Angebot zu verdeutlichen, zumindest die einzelnen Aktivitäten der Portfoliopositionen mit den unterschiedlichen Zielen in Verbindung setzen. Basierend auf unserer Einschätzung unterstützte jedes der Unternehmen im Portfolio mindestens eines der SDGs, wie in Abbildung 2 dargestellt.

Darüber hinaus können wir auch einen geringen Beitrag einiger Unternehmen zu SDG 3 «Gesundheit und Wohlergehen» (zwei Unternehmen) und SDG 12 «Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster» (drei Unternehmen) feststellen. Die restlichen zehn SDGs sind breitere gesellschaftliche Ziele, die über den Rahmen unseres technologieorientierten Angebots hinausgehen. Da die einzelnen Ziele jedoch oft miteinander verflochten sind, glauben wir, dass die Unternehmen des Fonds oft auch positive Auswirkungen auf diese breiteren gesellschaftlichen Ziele haben.

Abbildung 2: Anzahl der Fondspositionen mit einem wesentlichen Beitrag zu den UN SDGs



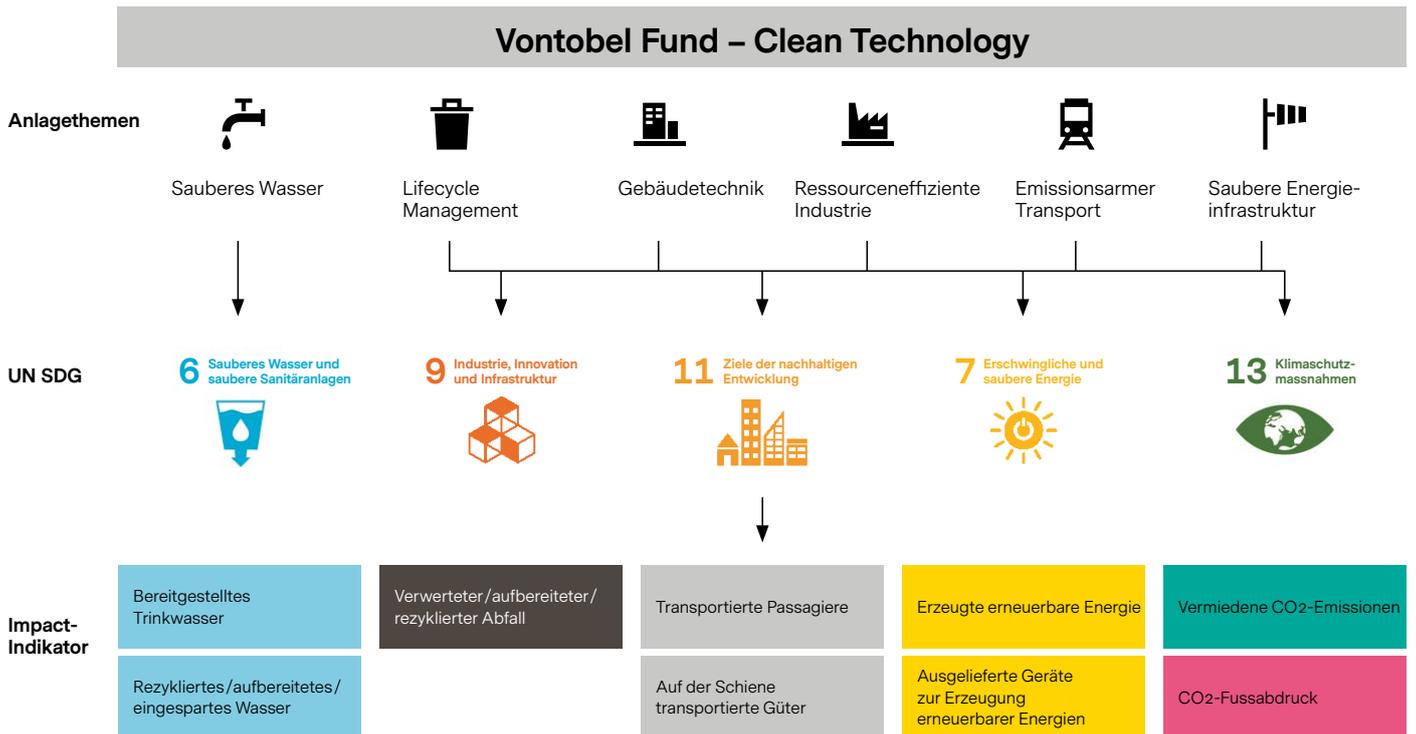
Quelle: Vereinte Nationen, Vontobel Asset Management.
 Daten per 30. Juni 2019, alle 61 untersuchten Positionen können zu einem oder mehreren SDG beitragen.

Hinzufügen von sieben Indikatoren zu unserer PAE- und CO₂-Fussabdruck-Berichterstattung

Je nach Konjunkturzyklus und entsprechenden Investitionsmöglichkeiten kann die thematische Allokation des Fonds – und damit der Beitrag zu den SDGs – im Laufe der Zeit variieren. Um diese Schwankungen besser widerzuspiegeln, haben wir beschlossen, vier zusätzliche Gruppen von Indikatoren für Wasser, Abfall, Transport und Energie einzuführen, die mit den Produkten oder Dienstleistungen verbunden sind, die ein Unternehmen liefert. So wird beispielsweise der positive Einfluss von Unternehmen im Fondsthema «saubere Energieinfrastruktur» in Gigawattstunden (GWh) erzeugter erneuerbarer Energie gemessen. Darüber hinaus spiegelt sich der Einfluss von Wind- und Solaranlagenunternehmen in der Leistung in Megawatt (MW) von Windkraftanlagen und Solarmodulen wider, die

innerhalb eines Jahres ausgeliefert werden. Im Mittelpunkt des Impact-Indikators für Wasser steht die Anzahl der bereitgestellten Liter Trinkwasser und der Liter Wasser, die recycelt, aufbereitet oder gespeichert werden. Für das Thema «emissionsarmer Transport» verwenden wir als Impact-Indikatoren die Anzahl der mit dem Zug zurückgelegten Passagierkilometer und Tonnenkilometer der auf der Schiene beförderten Güter. Wir bewerten auch, inwieweit die Produkte und Dienstleistungen unserer Portfoliopositionen CO₂-Emissionen reduzieren oder vermeiden. Von nun an werden die neuen Indikatoren unsere Berichterstattung über CO₂-Emissionen ergänzen (PAE- und CO₂-Fussabdruck-Methode).

Abbildung 3: Von den Fondsthemen zu neuen Impact-Indikatoren anhand der UN-Entwicklungsziele



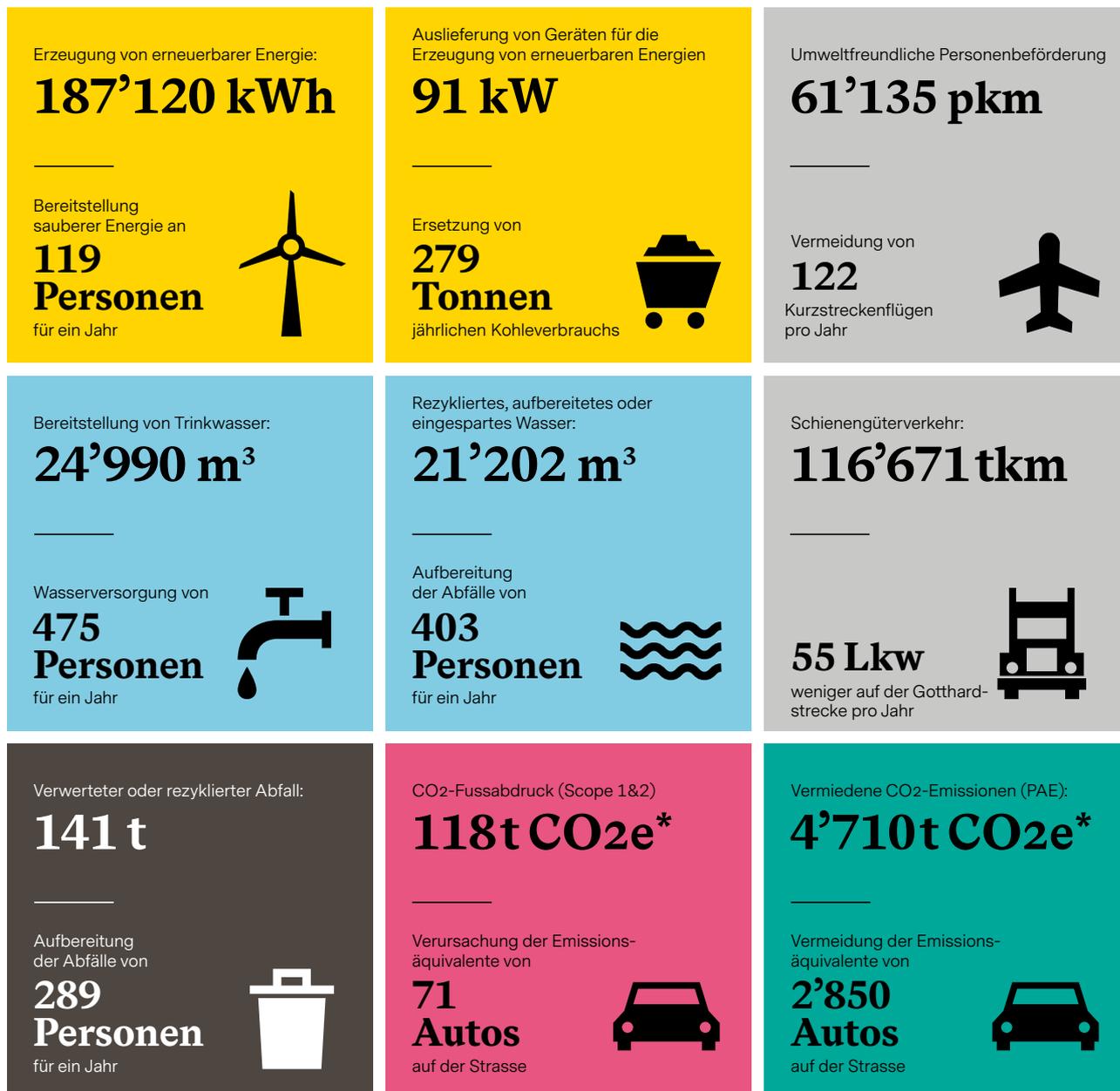
Quelle: Vereinte Nationen, Vontobel Asset Management, nur zur Veranschaulichung

Für alle Positionen des Vontobel Fund – Clean Technology Portfolios haben wir per 30. Juni 2019 unsere neuen Impact-Indikatoren zusammengestellt und berechnet. Die Datenpunkte stammen aus verschiedenen Kommunikationskanälen der Beteiligungen wie Geschäftsberichte, Nachhaltigkeitsberichte und Websites. **Im Allgemeinen** konnten bei den Unternehmen positive Auswirkungen festgestellt werden, die sich in folgenden Zahlen widerspiegeln:

125.097 GWh	erzeugte erneuerbare Energie
28.545 MW	jährlich ausgelieferte Kapazität zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien
12.73 Millionen m³	bereitgestelltes Trinkwasser
12.624 Millionen m³	rezykliertes/aufbereitetes/ingespartes Wasser
157.227 Millionen	mit dem Zug zurückgelegte Passagierkilometer
326.603 Millionen	Tonnenkilometer der auf der Schiene beförderten Güter
68 Millionen Tonnen	verwerteter/aufbereiteter/rezyklierter Abfall
130 Millionen Tonnen	CO ₂ e emittiert (CO ₂ -Fussabdruck, Scope 1&2)
2'634 Millionen Tonnen	CO ₂ e vermieden (PAE)

Um die Indikatoren weniger abstrakt und aussagekräftiger zu machen, haben wir versucht, die Auswirkungen einer Investition von einer Million Euro in den Vontobel Fund – Clean Technology in Bezug auf die neuen Indikatorarten zu visualisieren, unter Zugrundelegung der Eigentümerstruktur per 30. Juni 2019 (siehe Abbildung 4). Weitere Informationen zu den Quellen und der Berechnung der einzelnen Indikatoren finden Sie im Anhang.

Abbildung 4: Investment/ Nutzen-Effekt bei Anlage von 1 Million Euro in den Vontobel Fund – Clean Technology, pro Jahr



* Verursachte Treibhausgasemissionen ausgedrückt in CO₂, berechnet nach der CO₂-Fussabdruck-Methode (Scope 1&2)

** Vermiedene Treibhausgasemissionen ausgedrückt in CO₂, berechnet nach der PAE-Methode

Einige Details zu den CO2-bezogenen Indikatoren

Trotz des diesjährigen Fokus auf neuen Indikatoren werden wir die CO2-Emissionen als Schlüsselindikator für die Klimaauswirkungen beibehalten. Ein bedeutender Teil des Vontobel Fund – Clean Technology ist in Unternehmen investiert, die Produkte und Dienstleistungen herstellen und verkaufen, die zur Reduktion der Treibhausgasemissionen (THG) beitragen. Potenziell vermiedene Emissionen (PAE) sind «Emissionen, die freigesetzt worden wären, wenn eine bestimmte Massnahme oder Intervention nicht stattgefunden hätte». Weitere Details zur PAE-Methode finden Sie im Anhang.

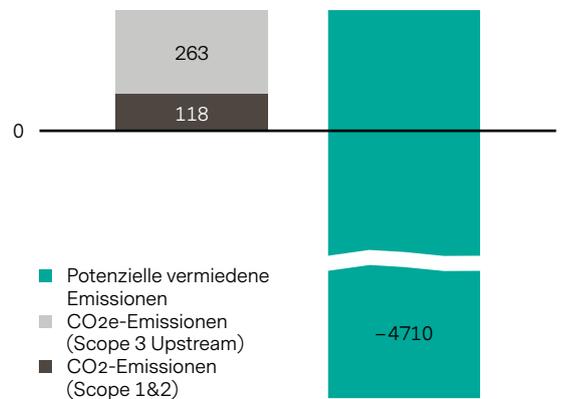
Zur Berechnung der PAEs wurde jedes Unternehmen innerhalb des Fonds kontaktiert, um Daten bereitzustellen, die sich auf eine vergleichbare Baseline beziehen. Die Berechnung basiert auf den einzelnen im Jahr 2018 verkauften Produkten und Dienstleistungen. Positiv zu vermerken ist, dass die Unternehmen auf unsere Anfragen besser reagiert haben und sich die Qualität der gemeldeten Daten im Vergleich zu den Vorjahren generell verbessert hat. Wir führen dies auf eine insgesamt wachsende Nachfrage nach klimarelevanten Daten seitens der Investoren zurück. Darüber hinaus werden die Empfehlungen der Task Force on Climate-Related Financial Disclosures (TCFD)⁵ auch für eine wachsende Zahl von Unternehmen immer wichtiger.

Die Investition von einer Million Euro in den Vontobel Fund – Clean Technology entspricht PAEs von 4'710t CO2e pro Jahr. Die drei grössten Beiträge zur Emissionsvermeidung leisten Saint-Gobain, Canadian Solar und Andritz mit 31 %, 23% bzw. 20% der insgesamt vermiedenen Emissionen des Fonds. Insgesamt können wir aufzeigen, dass der Vontobel Fund – Clean Technology über alle Anlagethemen hinweg einen grossen positiven Einfluss auf die Reduzierung der CO2-Emissionen hat und dass die Portfoliopositionen deutlich mehr CO2 vermeiden als sie emittieren (siehe Abbildungen 5 und 6).

Die Schätzung von PAEs zusätzlich zur traditionellen CO2-Fussabdruck-Bewertung hilft, den Zusammenhang eines Unternehmens mit dem Klimawandel zu verstehen. Durch die Verschärfung der regulatorischen Massnahmen zur Eindämmung der Emissionen und einen potenziellen Preis für CO2-Emissionen, sei es über Steuern oder über eine Handelsplattform, wird sich die Nachfrage hin zu energieeffizienten Produkten, Prozessen und damit verbundenen Dienstleistungen verlagern. Unternehmen mit einem hohen Anteil an PAEs könnten in einer solchen Übergangsphase eine bessere finanzielle Performance erzielen.

Abbildung 5 und 6: Portfoliopositionen vermeiden mehr CO2-Emissionen, als sie emittieren
t CO2e pro investierte Mio. EUR

DATEN PRO INVESTIERTE 1 MIO. EUR, PA.	t CO2e-EMISSIONEN (SCOPE 1&2) ⁶	t CO2e-EMISSIONEN (SCOPE 3 UPSTREAM, SCHÄTZUNG) ⁷	PAES IN t CO2e
Gesamtfonds	118	263	4710
Saubere Energieinfrastruktur	23	44	1844
Gebäudetechnik	20	54	1777
Effiziente Industrie	18	29	977
Sauberes Wasser	22	34	52
Emissionsarmer Transport	9	31	42
Lifecycle Management	26	71	18



Quelle: Vontobel Asset Management, Berechnungen und Schätzungen in Zusammenarbeit mit ISS ESG. Portfoliodaten per 30. Juni 2019

⁵ Die TCFD, ein Teil des Financial Stability Board, veröffentlichte im Juni 2017 spezifische Empfehlungen zur freiwilligen Berichterstattung über die finanziellen Auswirkungen von Klimarisiken. Der Fokus liegt auf den vier Bereichen Governance, Strategie, Risiken sowie Kennzahlen und Ziele. Die Klimarisiken werden in Übergangrisiken und physische Risiken unterteilt.

⁶ Scope 1&2: CO2-Emissionen, die während des Herstellungsprozesses eines Unternehmens entstehen.

⁷ Scope 3: CO2-Emissionen von Lieferanten eines produzierenden Unternehmens (Upstream, Schätzung)

CO₂-Emissionen im globalen Kontext

Auf der Pariser Klimakonferenz (COP21) im Dezember 2015 verabschiedeten 195 Länder das erste allgemeine globale Klimaabkommen überhaupt. Das zentrale Ziel des so genannten Pariser Abkommens ist es, die globale Reaktion auf die Bedrohung durch den Klimawandel zu intensivieren, indem der Anstieg der globalen Temperatur in diesem Jahrhundert «deutlich unter» 2 Grad (oder sogar 1.5 Grad) Celsius gegenüber dem vorindustriellen Niveau gehalten wird. Darüber hinaus zielt das Abkommen darauf ab, die Fähigkeit der Länder zu stärken, mit dem Klimawandel umzugehen.

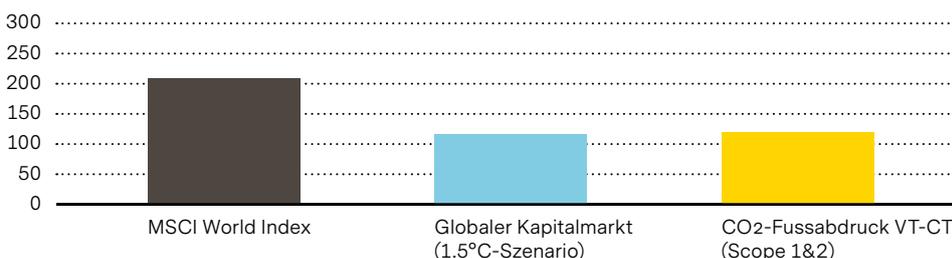
Um unsere Berechnung der potenziell vermiedenen Emissionen in diesen breiteren Zusammenhang einzubinden, vergleichen wir die Ergebnisse des Vontobel Fund - Clean Technology mit relevanten CO₂-Daten Dritter. Eine entscheidende Frage ist, ob die Höhe der vermiedenen CO₂-Emissionen ausreicht, um die globale Erwärmung im Sinne des Pariser Abkommens zu begrenzen.⁶ Abbildung 7 zeigt das ungefähre Niveau der CO₂-Emissionen (Scope 1&2), das mit einer Investition von 1 Million Euro in die heutige Wirtschaft verbunden ist, veranschaulicht durch den CO₂-Fussabdruck des MSCI World Index (schwarze Spalte). Die blaue Spalte zeigt den Grad der Emissionen entsprechend einer Erwärmung von 1.5 Grad Celsius. Diese Zahl basiert auf wissenschaftlichen Modellen, die die Wirtschaft verpflichten, die globalen Treibhausgasemissionen bis 2030 um 55 % zu senken.⁷ Die gelbe Spalte zeigt, dass der CO₂-Fussabdruck des Vontobel Fund – Clean Technology bereits heute weitgehend mit dem Ziel von 1.5 Grad Celsius übereinstimmt. Unser Beitrag in Zeiten der Berichterstattung zum Klimawandel.

Die seit dem Pariser Abkommen andauernde Diskussion über den Klimawandel, die von Greta Thunberg initiierten Klimastreiks und der zunehmende Widerstand der jungen Generation haben dazu beigetragen, den Übergang zu einer CO₂-armen Gesellschaft zu beschleunigen. Über 2450 Investoren, welche die UN Principles for Responsible Investment (UNPRI) unterzeichnet haben, sind verpflichtet, sich bis 2020 an die Vorgaben der Task Force on Climate-Related Financial Disclosures (TCFD) zu halten. Wir sehen die TCFD als Impulsgeber für eine stärkere Offenlegung der Klimastrategie und wachsende Investitionen in klimafreundliche Lösungen. Nach einer Schätzung der Bank of America Merrill Lynch dürften Klimaschutzmaßnahmen in den Bereichen erneuerbare Energien, Speicherung und Schutz von Infrastruktur Investitionen von rund 10–14 Billionen US-Dollar erfordern.⁸

Die Unternehmen sind daher aufgefordert, die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Die Finanzindustrie kann auf verschiedene Weise dazu beitragen. Eine Möglichkeit besteht darin, die Messung von Kohlenstoffemissionen und Klimarisiken zu einem wesentlichen Bestandteil ihrer Risikobewertung zu machen. Wir konzentrieren uns auf eine geeignete Kennzahl, um die positiven Auswirkungen der Fondspositionen auf den Klimawandel zu verdeutlichen, nämlich die vermiedenen CO₂-Emissionen durch innovative Produkte und Dienstleistungen. Mit unserem Ansatz für den Vontobel Fund – Clean Technology bieten wir Anlegern die Möglichkeit, ihren momentanen Fokus von der Minderung von ESG-Risiken auf Überlegungen zu den positiven Auswirkungen zu verlagern.

Abbildung 7: Der Vontobel Fund – Clean Technology ist umfassend auf die +1.5-Grad- Celsius-Grenze ausgerichtet

Tonnen CO_{2e} pro investierter Mio. EUR



Quelle: YourSRI, ISS ESG und Vontobel Asset Management

⁶ Die Bemühungen, die globale Erwärmung auf maximal 1.5 oder 2 Grad Celsius gegenüber dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen, ein unverbindliches Ziel der Vereinten Nationen, das von 174 Nationen und der Europäischen Union unterzeichnet wurde und seit November 2016 gilt.

⁷ UNEP: Emissions Gap Report 2018, November 2018; www.unenvironment.org/emissionsgap

⁸ Bank of America Merrill Lynch, Climate-geddon in reporting – a primer on TCFD, August 2019



Anhang

ESG bei Vontobel

Als global agierender Finanzexperte mit Schweizer Wurzeln sind wir auf Vermögensverwaltung, aktives Asset Management und Anlagelösungen spezialisiert. Vontobel engagiert sich seit Generationen für wertorientierte und vorausschauende Investitionen. Als Pionier auf diesem Gebiet bieten wir seit den 1990er Jahren ein breites Spektrum an nachhaltigen Anlagelösungen an.

Vontobel ist Unterzeichner der Global Compact der Vereinten Nationen – einer strategischen Initiative für Unternehmen, die sich verpflichten, ihre Tätigkeiten und Strategien an den zehn allgemein akzeptierten Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung auszurichten. Zudem ist Vontobel ein klimaneutrales Unternehmen gemäss Scope 1, 2 & 3 und Unterzeichner der Principles for Responsible Investment. Wir setzen uns umfassend für Kultur und Gesellschaft ein, z. B. durch unsere Mitgliedschaft in der IKRK Corporate Support Group.

Führende ESG-Ratingagenturen stufen Vontobel als «nachhaltig» ein und das Corporate Disclosure Project (CDP) zählt uns zu den Top Ten der klimafreundlichen Finanzdienstleister in Deutschland, Österreich und der Schweiz.⁹

Stimmrechte & Mitwirkung

Als Manager des Vontobel Fund – Clean Technology betrachten wir aktive Mitwirkung als sehr wichtig für die Entwicklung nachhaltiger Ökonomien, Gesellschaften und der Umwelt. Wesentliche ESG-Probleme können den zukünftigen Erfolg eines Unternehmens und damit sein Investitionspotenzial beeinflussen. Daher legen wir grossen

Wert auf ein direktes Einwirken auf unsere Portfoliopositionen, insbesondere in Umweltfragen und den damit verbundenen Chancen und Risiken. Wir betrachten dies als integralen Bestandteil unseres Research. Die **Voting & Engagement Guidelines** für diesen Fonds basieren auf den Vontobel Voting & Engagement Guidelines und wurden im Sommer 2019 aktualisiert und präzisiert. Sie beschreiben auch die Kernziele unserer Beteiligung, die unserer Meinung nach für die Anlagethemen des Vontobel Fund – Clean Technology relevant sind.

Impact-Indikatoren – Datenbeschaffung, Berechnung und Datenqualität

Wo immer möglich, stützen wir uns auf ausgewiesene Daten der Portfoliopositionen. Dies kann Geschäftsberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Websites oder andere Anlegerinformationen umfassen. Die Anforderung dieser Daten und die Motivation der Unternehmen, die erforderlichen Daten und Indikatoren zu messen und öffentlich bekannt zu geben, ist Teil unseres Mitwirkens.

Die relevanten Umweltkennzahlen für die Portfoliopositionen wurden gemessen, sofern Daten verfügbar waren oder geschätzt werden konnten. In die Analyse einbezogen wurden alle Unternehmen, in die der Vontobel Fund - Clean Technology per 30. Juni 2019 investiert war. Unser Ziel war es, die neuesten verfügbaren Umweltdaten von den investierten Unternehmen zu erhalten; bei über 90% handelt es sich um Daten aus dem Geschäftsjahr 2018 des Unternehmens oder bis Ende März 2019. Die prozentuale Beteiligung an den einzelnen investierten Unternehmen (die Berechnung basiert auf dem Anteil der gehaltenen Aktien) wurde zur Messung des dem Fonds zugehörigen Umweltnutzens herangezogen.

Abbildung 8: Datenverfügbarkeit nach Unternehmen

IMPACT-INDIKATOREN	ANZAHL RELEVANTER UNTERNEHMEN		GESCHÄTZT
	UNTERNEHMEN	OFFENGELEGT	
Emittiertes CO ₂ e (CO ₂ -Fussabdruck)	61	43	18
Vermiedenes Co ₂ e _{2e} (PAE)	46	23	23
Erzeugte erneuerbare Energie:	15	15	
Ausgelieferte Geräte zur Erzeugung erneuerbarer Energien	4	4	
Bereitgestelltes Trinkwasser	4	4	
Rezykliertes, aufbereitetes oder eingespartes Wasser	19	19	
Umweltfreundliche Personenbeförderung	2	2	
Auf der Schiene transportierte Güter	1	1	
Verwerteter oder rezyklierter Abfall	4	4	

⁹ www.vontobel.com/en-ch/about-vontobel/responsibility/sustainable-investing/

Quellen für die Berechnung des Vergleichs der einzelnen Impact-Indikatoren in Abbildung 4:

- Erzeugte erneuerbare Energie: Eurostat: Der Stromverbrauch der privaten Haushalte in den EU-28 lag 2017 bei 1'579 kWh pro Kopf.
Quelle: <https://ec.europa.eu/eurostat>
- Ausgelieferte Geräte zur Erzeugung erneuerbarer Energien, eigene Schätzung: Wind- und Solar-energie – Durchschnittskapazität 30%.
Ein Kohlekraftwerk benötigt durchschnittlich 1.2 kg Kraftwerkskohle für die Erzeugung einer kWh Strom.
- Bereitgestelltes Trinkwasser: Europäische Umweltagentur: Durchschnittlich werden 144 Liter Wasser pro Person und Tag an europäische Haushalte geliefert. (2017: pro Jahr: 144l × 365 Tage = 52'560l bzw. 52.56 m³). www.eea.europa.eu
- Rezykliertes, aufbereitetes oder eingespartes Wasser: unter der Annahme, dass sämtliches Trinkwasser aufbereitet/rezykliert ist
- Verwerteter oder rezyklierter Abfall: Eurostat Abfallstatistik 2017: Im EU-Durchschnitt 487 kg Abfall pro Kopf und Jahr.
Quelle: <https://ec.europa.eu/eurostat>
- Umweltfreundliche Personenbeförderung: Kurzstreckenflug von durchschnittlich 500 km
- Schienengüterverkehr: die Nutzlast eines 40-Tonnen-Lkws beträgt ca. 27 Tonnen: zur Veranschaulichung der Tonnenkilometer auf der Schiene haben wir eine Strassenentfernung auf der Gotthardroute der Schweiz von Erstfeld nach Biasca (78 km) angenommen.
- CO2-Fussabdruck: Autos: durchschnittliche Jahresfahrleistung je Pkw in Deutschland 2018: 13'727 km; durchschnittliche CO2-Emissionen von Autos in der EU 2018: 120.4g/km → 1.65t CO2/Jahr.
Quelle: www.kba.de; Kraftfahrtbundesamt
- Vermiedene CO2-Emissionen: siehe CO2-Fussabdruck

Abbildung 9: Zuordnung von Impact-Indikatoren zu den Clean-Tech-Themen

THEMA	JÄHRLICH ERZEUGTE ERNEUERBARE ENERGIE	AUSGELIEFERTE ERNEUERBARE ENERGIEANLAGEN	BEREITGESTELLTES TRINKWASSER	REZYKL./EINGESPARTES WASSER	UMWELTFREUNDL. PERS. TRANSPORT	SCHIENEN-GÜTERVERKEHR	VERTETER/REZYKL. ABFALL	CO2-FUSSABDRUCK (SCOPE 1&2)	VERMIED. CO2-EMISSIONEN
	GWh	MW	Millionen m³	Millionen m³	Millionen Passagierkilometer	Millionen Tonnenkilometer	Tonnen	Tonnen CO2e	Tonnen CO2e
SUMME	46.4	22.5	6.2	6.2	15.2	28.9	35'000	29'236	1'168'043
Saubere Energieinfrastruktur	36.3	22.5	-	-	-	-	-	5'715	457'435
Gebäudetechnik	0.1	-	-	0.10	-	-	-	5'001	440'478
Sauberes Wasser	3.7	-	6.2	4.33	-	-	27'000	5'369	12'925
Effiziente Industrie	0.1	-	-	-	-	-	-	4'409	242'372
Emissionsarmer Transport	-	-	-	-	15.2	28.9	-	2'184	10'313
Lifecycle Management	6.2	-	-	0.82	-	-	8'000	6'558	4'521

Quelle: Vontobel Asset Management. Portfoliodaten per 30. Juni 2019 Verwaltetes Vermögen: 248 Mio. EUR

Potenzielle vermiedene Emissionen (PAE)

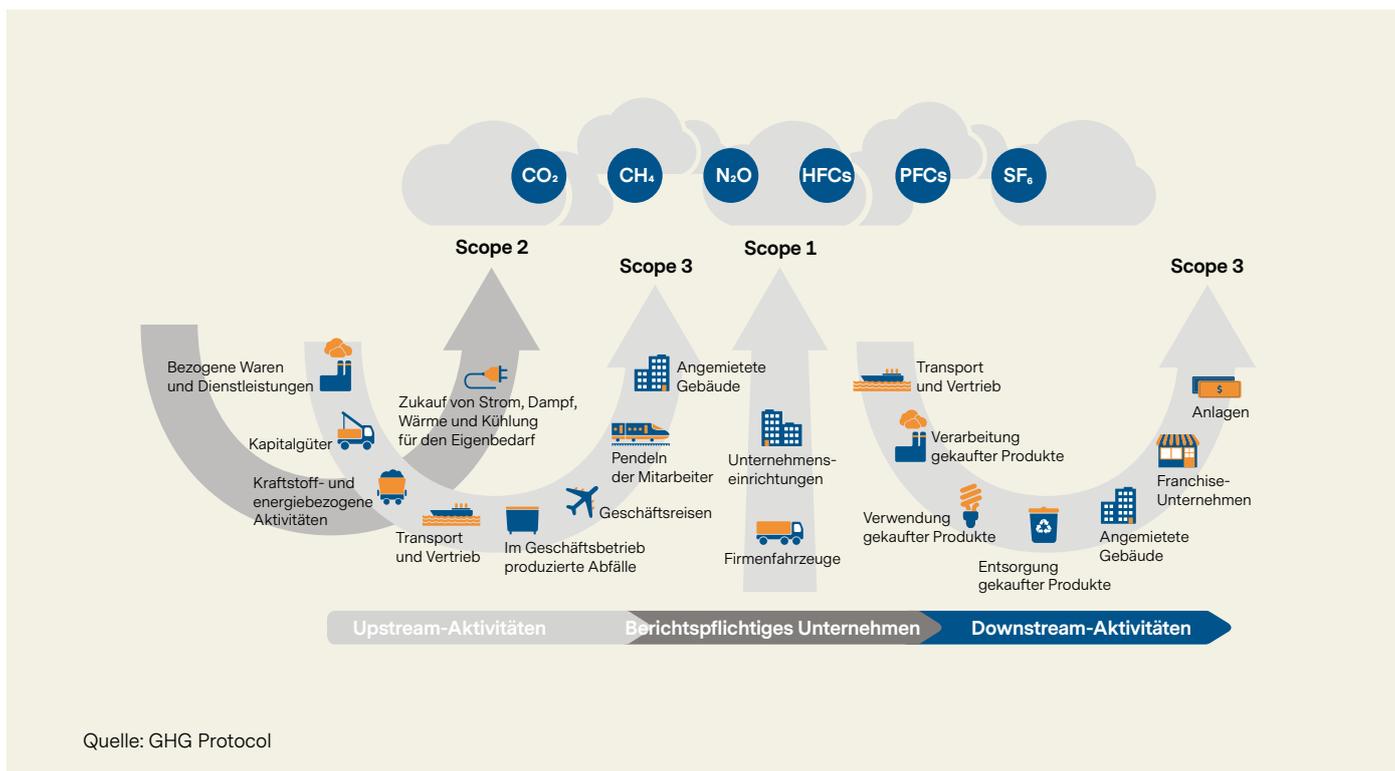
Vermiedene Emissionen sind «Emissionen, die freigesetzt worden wären, wenn eine bestimmte Massnahme oder Intervention nicht stattgefunden hätte».¹⁰ Vermiedene Emissionen können in Scope 1, 2 und/oder 3 auftreten, je nachdem, welche Art von Produkt oder Dienstleistung angeboten wird und wie sie sich auf die Wertschöpfungskette von Dritten auswirkt.¹²

Methode

Dies ist das vierte Mal, dass wir eine solche Analyse durchführen. Gegenüber der Vorjahresanalyse wurden keine wesentlichen methodischen Änderungen vorgenommen.

¹⁰ CDP, Fachhinweise: Glossar

Abbildung 10: Die Aufteilung der Treibhausgasemissionen des GHG Protocol in «Scopes»



Die Emissionen, die bei der Verwendung eines Produkts entstehen und in die Scope-3-Emissionen produzierenden Unternehmen fallen, können viel höher sein als die Emissionen aus der Herstellung des Produkts. Daher ist die Bewertung der Scope-3-Emissionen von grösster Bedeutung. Die durch den Einsatz eines effizienteren Produkts oder einer effizienteren Dienstleistung vermiedenen Emissionen sind oft entweder vom Verhalten der Verbraucher oder des Marktes abhängig, wobei diese Analyse keine absoluten Vorhersagen über das Verhalten oder die Marktentwicklung tätigt. Daher hat sich ISS ESG für den Begriff «potenziell vermiedene Emissionen» (PAE) entschieden, um zu betonen, dass die in diesem Bericht dargestellten vermiedenen Emissionen nicht von einem Dritten garantiert oder verifiziert werden und von bestimmten Verhaltensweisen abhängig sind. Darüber hinaus bieten die in diesem Bericht erfassten Unternehmen gängige Dienst-

leistungen mit einer nachgewiesenen Marktnachfrage an, und nutzen zum Teil seit über einem Jahrhundert bestehende Infrastruktur. Daher ist es schwierig, die Zusätzlichkeit zu ermitteln. Wenn beispielsweise ein Unternehmen seinen Betrieb einstellt, ist es wahrscheinlich, dass ein Unternehmen mit einem ähnlichen Angebot seinen Platz auf dem Markt einnehmen würde.

Baseline

Um eine Menge an potenziell vermiedenen Emissionen zu quantifizieren, muss eine Baseline erstellt werden. Die Baseline beschreibt, was passiert wäre, wenn das Produkt oder die Dienstleistung nicht verfügbar gewesen wäre. Die PAEs werden berechnet, indem man die Differenz der Treibhausgasemissionen zwischen dem Baseline-Wert und dem Szenario, in dem das Produkt oder die Dienstleistung bereitgestellt wird, heranzieht.

Berechnungen

Jedes zugrundeliegende Unternehmen wurde kontaktiert und gebeten, Daten über vermiedene Emissionen vorzulegen. Wenn ein Unternehmen in der Lage war, seine eigenen Berechnungen der vermiedenen Emissionen entweder über direkte Mitteilungen oder öffentlich zugängliche Informationen vorzulegen, wurden seine Berechnungen überprüft und verwendet. In einigen Fällen, in denen die Berechnungen der Unternehmen als ungenau erachtet wurden, wurden die Berechnungen angepasst. Wenn keine Daten zur Verfügung gestellt wurden, kamen verschiedene Methoden zur Anwendung, wie z. B. die Analyse klimafreundlicher Produktlinien oder eine Hochrechnung auf Basis von Kennzahlen aus Projekten oder Unternehmen derselben Branche. Die Auswahl der Annahmen und Emissionsfaktoren erfolgte nach einem konservativen Ansatz. Konkret wurde bei der Auswahl von Datenpunkten der Wert ausgewählt, der die geringere Menge an PAEs erzeugt.

Für Unternehmen, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, bei denen davon auszugehen ist, dass die PAEs über einen längeren Zeitraum auftreten werden, z. B. über eine energieeffiziente Batterie oder Technologien für erneuerbare Energien, wurde ein Ex-ante-Ansatz angewandt, der die Lebensdauer des Produkts oder der Dienstleistung berücksichtigt.

In Fällen, in denen ein Unternehmen keine Daten zur Verfügung gestellt hat und die angebotenen Produkte und Dienstleistungen aus ökologischer Sicht schwer zu definieren waren, erhielt die Position die Bewertung «keine potenziell vermiedenen Emissionen» («No PAE»).

Die angeforderten Daten bezogen sich auf das Jahr 2018. Wenn keine Daten von 2018 verfügbar waren, wurden stattdessen die neuesten verfügbaren Daten verwendet.

Doppelzählungen

Aus Opportunitätssicht trägt ein Unternehmen, das PAE-Vorteile bietet, dazu bei, eine Lösung für die Herausforderungen des Klimawandels zu finden. In einem komplexen Umfeld mit mehreren Wertschöpfungsketten ist es nahezu unmöglich, Doppelzählungen vollständig auszuschließen. Einige Unternehmen können vernetzte Dienstleistungen anbieten, die jeweils berichten, wie ihre Dienstleistung Dritten hilft, Emissionen zu vermeiden. Zur Veranschaulichung nutzt unser Kooperationspartner ISS ESG das Beispiel eines Windparks. Ein Windturbinenhersteller wird die vermiedenen Emissionen aufgrund der ins-

tallierten Leistung melden. Das Gleiche kann ein Ingenieurbüro tun, nachdem es den Windparkentwickler bei der Installation der Turbinen unterstützt hat. Ein Verkehrsunternehmen kann diese Energie anschliessend nutzen, um die durch das Reisen verursachten Emissionen zu senken. Als Teil derselben Wertschöpfungskette könnten alle Parteien die vermiedenen Emissionen aus derselben Quelle melden. Auf Unternehmensebene stellt dies kein Problem dar, aber die Möglichkeit der Doppelzählung auf Portfolioebene kann recht hoch sein. Eine Portfolioanalyse gibt dem Stakeholder jedoch einen Überblick über die Prioritäten der Beteiligungen und die allgemeinen Klimastrategien und liefert eine Übersicht über die positiven Auswirkungen.

Aussagekraft und -einschränkungen

Die Haupteinschränkung dieses Berichts war die Verfügbarkeit relevanter Daten. Der Analyseprozess der Aktivitäten eines Unternehmens ist zeitaufwendig und birgt mehrere Herausforderungen, darunter die Interpretation nicht standardisierter Berichte und fehlende verfügbare Informationen. Die Ergebnisse sind daher immer abhängig von der Qualität der verfügbaren Daten. Viele der in diesem Bericht vorgestellten Ergebnisse basieren daher auf Annäherungen und Annahmen. Die in diesem Bericht verwendeten Daten stammen aus verschiedenen Quellen. Für Unternehmen, die keine Daten zur Verfügung stellen konnten, deren Leistungsangebot aber PAEs ermöglicht, wurden generische Daten verwendet.

Zuordnungsregeln – Eigentumsprinzip

Die Emissionen und PAEs werden dem Investor proportional «pro Aktie» zugeordnet. Wenn ein Investor 0.1 % an einem Unternehmen hält, wurden 0.1 % der Emissionen oder PAEs dieses Unternehmens diesem Investor zugeordnet. Auf Fondsebene werden diese PAEs und Emissionen basierend auf dem jeweiligen Eigentumsverhältnis der einzelnen Unternehmen zusammengefasst.

Intensitätskennzahlen

In dieser Studie stellen wir die Ergebnisse auf der Grundlage einer Anlage von 1 Million Euro vor. Dies liefert eine Schätzung, wie viele Tonnen emittiertes bzw. vermiedenes CO₂ ein Anleger in Relation mit der jeweiligen Beteiligung an einem bestimmten Unternehmen oder Portfolio finanzieren würde. Die Kennzahl beschreibt die Emissionen oder PAE-Intensität einer Investitionssumme. Der PAE-Anteil eines Unternehmens wird durch den Wert der gehaltenen Aktien bzw. die Marktkapitalisierung des Unternehmens bestimmt.

Abbildung 11: PAE-Daten aller Positionen per 30. Juni 2019

THEMA/UNTERTHEMA	POSITIONEN	SUMME PAEs (tCO ₂ e)	PAE PRO INVESTIERTER MIO. EURO	ANTEILS- BESITZ IN %	PAE PRO ANTEILSBESITZ
Baugewerbe			80'449		440'478
Baustoffe & Isolierung			74'125		415'253
	COMPAGNIE DE SAINT GOBAIN	1'200'000'000	63'358	0.03%	366'768
	FERGUSON	91'897'916	6'347	0.03%	29'546
	KINGSPAN GROUP	38'150'000	4'419	0.05%	18'939
Gebäudetechnik			4'710		23'797
	INGERSOLL-RAND	4'300'000	160	0.02%	988
	JOHNSON CONTROLS	12'556'177	384	0.01%	1'883
	REGAL BELOIT	12'831'082	4'166	0.16%	20'926
Intelligente Beleuchtung			1'614		1'428
	OSRAM LICHT	4'495'000	1'602	0.03%	1'392
	UNIVERSAL DISPLAY	90'061	12	0.04%	36
Saubere Energieinfrastruktur			154'886		457'435
Alternative Energie			146'956		426'745
	CANADIAN SOLAR	107'851'701	94'418	0.25%	264'696
	FIRST SOLAR	44'118'927	7'242	0.05%	23'010
	HUANENG RENEWABLES	17'082'079	6'671	0.12%	19'792
	ORSTED	5'779'871	181	0.01%	522
	SIEMENS GAMESA RENEWABLE ENERGY	227'549'856	22'850	0.03%	69'786
	VESTAS WIND SYSTEMS	235'610'270	15'593	0.02%	48'938
Elektrizitätsversorgung			295		1'292
	IBERDROLA	16'122'652	295	0.01%	1'292
Energieanlagen			5'002		20'284
	MASTEC	0	0		0
	PRYSMIAN	20'356'164	4'183	0.08%	17'026
	QUANTA SERVICES	0	0		0
	SIEMENS	73'000'000	820	0.00%	3'258
Intelligentes Stromnetz			2'632		9'113
	ITRON	5'705'860	2'632	0.16%	9'113
Effiziente Industrie			91'709		242'372
Fertigungstechnik			1'254		6'854
	AIR PRODUCTS	55'000'000	1'254	0.01%	6'854
	NVENT ELECTRIC	0	0		0
Industrieanlagen			87'631		230'918
	ANDRITZ	301'430'423	87'564	0.08%	230'641
	CHROMA ATE	0	0		0
	OMRON	659'000	67	0.04%	277
	ZEBRA TECHNOLOGIES	0	0		0
IT & Software			2'824		4'600
	APPLIED MATERIALS	1'245'852	34	0.02%	246
	ASML HOLDING	0	0		0
	EQUINIX	0	0		0
	INFINEON TECHNOLOGIES	54'000'000	2'784	0.01%	4'329
	KEYSIGHT TECHNOLOGIES	0	0		0
	NVIDIA	0	0		0
	NXP SEMICONDUCTORS	177'071	6	0.01%	26
	SYNOPSYS	0	0		0

THEMA/UNTERTHEMA	POSITIONEN	SUMME PAEs (tCO _{2e})	PAES PRO INVESTIERTER MIO. EURO	ANTEILSBESITZ IN %	PAES PRO ANTEILSBESITZ
Lifecycle Mgmt.			1'410		4'521
Abfallmanagement & Recycling			1'410		4'521
	CHINA EVERBRIGHT	6'546'992	1'312	0.06%	4'216
	LKQ	725'088	99	0.04%	305
Emissionsarmer Transport			3'258		10'313
Automobilzulieferer			1'508		4'053
	BORGWARNER	8'247'588	1'077	0.03%	2'779
	CONTINENTAL	3'079'726	120	0.01%	340
	DENSO	2'749'955	94	0.01%	286
	NIDEC	7'740'999	216	0.01%	649
	VEONEER	0	0		0
E-Mobilität & alt. Brennstoffe			902		3'247
	KION GROUP	2'172'201	333	0.06%	1'200
	MURATA MANUFACTURING	0	0		0
	SAMSUNG SDI	7'033'734	569	0.03%	2'047
Schieneninfrastruktur			93		343
	CRRC	1'960'787	69	0.01%	228
	ZHUZHOU CRRC TIMES ELECTRIC	132'351	24	0.09%	115
Schienenbetrieb			756		2'670
	CSX	11'632'072	211	0.01%	1'031
	EAST JAPAN RAILWAY	16'102'539	513	0.01%	1'504
	MTR	1'159'048	32	0.01%	135
Wasser			2'944		12'925
Wasseranalyse & Chemikalien			252		953
	HENKEL	9'132'000	252	0.01%	953
	THERMO FISHER SCIENTIFIC	0	0	0.00%	0
Wasseranlagen			1'415		7'095
	AALBERTS INDUSTRIES	81'756	21	0.09%	77
	GEBERIT	2'905'600	191	0.02%	549
	PENTAIR	752'397	134	0.05%	403
	ROPER TECHNOLOGIES	72'959	2	0.02%	13
	A.O. SMITH	3'068'656	442	0.06%	1'831
	XYLEM	8'277'687	625	0.05%	4'222
Wasserinfrastruktur			9		50
	TETRA TECH	34'852	9	0.14%	50
Wasserversorger & -entsorger			1'268		4'828
	AMERICAN WATER WORKS	0	0	0.00%	0
	GUANGDONG INVEST	0	0	0.00%	0
	SUEZ	10'000'000	1'268	0.05%	4'828

Abbildung 12: Wichtige Erkenntnisse zu unternehmensspezifischen Veränderungen der von unserem Kooperationspartner ISS ESG berichteten PAEs

UNTERNEHMEN	VERÄNDERUNG	KOMMENTAR
Henkel	↑	Anstieg der berichteten PAEs
Samsung SDI	↑	Anstieg der berichteten PAEs
Andritz	↑	Verbesserung durch genauere Informationen. Unsere kontinuierliche Mitwirkung hat die Datenbereitstellung verbessert.
NXP Semiconductors	↑	Das Unternehmen verzeichnete einen Anstieg aufgrund eines erheblichen Wachstums des Marktes für Elektrofahrzeuge.
China Everbright	↑	Das Unternehmen verzeichnete einen signifikanten Anstieg der gemeldeten Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien.
Borg Warner	↑	Ergebnissteigerung durch besseren Umsatz und wachsenden Auftragsbestand bei Produkten mit Bezug auf Hybrid- und Elektrofahrzeuge
Pentair	↑	Das Unternehmen verzeichnete ein deutliches Umsatzwachstum bei Energiesystemen. Änderung der Unternehmensstruktur, Verkauf von nicht wasserbezogenen Produkten und Dienstleistungen
Huaneng Renewables	↑	Steigerung der erzeugten erneuerbaren Energie
Osram Licht	↓	Im Nachhaltigkeitsbericht veröffentlichte Zahlen sind geringer als im letzten Jahr per E-Mail-Korrespondenz kommunizierte Zahlen
Nidec	↓	Berechnung auf Basis von Umsatzzahlen. Geringere Umsätze im jüngsten Geschäftsjahr

Externe Überprüfung des Impact Report



VERIFICATION STATEMENT

Impact indicators for the Vontobel Fund - Clean Technology Portfolio
30.09.2019

Review summary

ISS ESG has reviewed the KPI's reported by the Thematic Equities Team of the Sustainable Equities Boutique at Vontobel Asset Management.

- *The data points have been taken from various communication channels of the investee companies such as annual reports, sustainability reports and websites.*
- *ISS ESG reviewed a self-selected sample of 2-3 data points per type of metric.*
- *The information reviewed corresponds to that communicated by the investee companies and reflects the positive impact of the holdings in the Vontobel Fund - Clean Technology.*

ISS ESG provides corporate and country ESG research and ratings that enables its clients to identify material social and environmental risks and opportunities, including through advisory services.

Kontakt

Wir freuen uns über Feedback oder Vorschläge von Anlegern und Unternehmen, die uns bei der Weiterentwicklung unseres Impact Report unterstützen.

Für Unternehmen

Matthias Fawer

Senior ESG & Impact Analyst
T +41 58 283 50 21
matthias.fawer@vontobel.com

Für Anleger

Marco Lenfers

Client Portfolio Manager
T +41 58 283 51 66
marco.lenfers@vontobel.com

Pascal Dudle

Team Head & Portfolio Manager
T +41 58 283 55 16
pascal.dudle@vontobel.com

Rechtliche Hinweise

Dieses Marketingdokument wurde zur Verteilung an institutionelle Kunden in folgenden Ländern erstellt: AT, CH, DE, ES, FI, FR, GB, IT, LI, LU, NL, NO, PT, SE, SG (nur professionelle Anleger).

Dieses Dokument dient ausschliesslich zu Informationszwecken und stellt weder ein Angebot dar, Aktien des Fonds/Anteile des Fonds oder sonstige Anlageinstrumente zu zeichnen oder Transaktionen oder Rechtshandlungen jeglicher Art vorzunehmen. Zeichnungen von Anteilen am Fonds sollten stets allein auf der Basis des Verkaufsprospekts (der «Verkaufsprospekt») des Fonds, des Key Investor Information Document («KIID»), dessen Satzung und dem aktuellsten Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds und nach Konsultation eines unabhängigen Anlage-, Rechts- und Steuerberaters sowie eines Rechnungslegungsspezialisten erfolgen. Dieses Dokument richtet sich nur an «geeignete Gegenparteien» oder «professionelle Kunden», wie in der Richtlinie 2014/65/EG (Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente, «MiFID») beziehungsweise in entsprechenden Vorschriften anderer Rechtsordnungen festgelegt. Insbesondere weisen wir Sie auf folgende Risiken hin: Anlagen in Wertpapiere aus Schwellenländern können einer beachtlichen Kursvolatilität ausgesetzt sein und – neben der unvorhersehbaren gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Lage – auch allgemeinen operativen und regulatorischen Bedingungen unterliegen, die von den in Industrieländern üblichen Standards abweichen. Währungen von Schwellenländern können höheren Kursschwankungen unterliegen. Investitionen in Derivate sind oft den Risiken, die im Zusammenhang mit dem Emittenten und den zugrunde liegenden Märkten bzw. den Basisinstrumenten stehen, ausgesetzt. Sie bergen tendenziell höhere Risiken als Direktanlagen. Die Erfüllung sämtlicher Nachhaltigkeitskriterien für alle Anlagen zu jedem Zeitpunkt kann nicht zugesichert werden. Es kann zudem nicht ausgeschlossen werden, dass die Verfolgung einer nachhaltigen Wirtschaftsweise die Performance eines Teilfonds gegenüber einer traditionellen Anlagepolitik negativ beeinflusst. Anlageuniversum kann Aktien aus Ländern enthalten, deren Börsenplätze noch nicht den Anforderungen geregelter Kapitalmärkte entsprechen.

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Die Rendite des Fonds kann infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen. Der Wert des im Fonds angelegten Kapitals kann steigen oder fallen. Für die vollständige oder teilweise Rückzahlung des angelegten Kapitals gibt es keine Garantie. Alle oben genannten Unterlagen sind kostenlos bei den autorisierten Vertriebsstellen und am Sitz des Fonds in 11–13 Boulevard de la Foire, L-1528 Luxemburg erhältlich sowie bei der Zahlstelle in Österreich: Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien, der Vertreterin in der Schweiz: Vontobel Fonds Services AG, Gotthardstrasse 43, 8022 Zürich, der Zahlstelle in der Schweiz: Bank Vontobel AG, Gotthardstrasse 43, 8022 Zürich, der Zahlstelle in Deutschland: B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA, Große Gallusstraße 18, 60311 Frankfurt/Main und der Zahlstelle in Liechtenstein: Liechtensteinische Landesbank AG, Städtle 44, FL-9490 Vaduz. Weitere Informationen zu dem Fonds finden Sie im aktuellen Verkaufsprospekt, in den Jahres- und Halbjahresberichten sowie in den Wesentlichen Anlegerinformationen («KIID»). Sie können diese Dokumente auch auf unserer Website unter vontobel.com/am herunterladen. In Spanien sind die zugelassenen Fonds im durch die spanische CNMV geführten Register der ausländischen Kollektivanlagegesellschaften unter der Nummer 280 registriert. Das KIID ist in Spanisch von Vontobel Asset Management S.A., Spain Branch, Paseo de la Castellana, 95, Planta 18, E-28046 Madrid oder elektronisch von atencionalcliente@vontobel.es erhältlich. Das KIID ist auf Finnisch verfügbar. Das KIID ist in Französisch erhältlich. Der Fonds darf seit dem 13. November 2008 in Frankreich vertrieben werden. Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte das Document d'Information Clé pour l'Investisseur (DIC). Die in Grossbritannien zum Verkauf zugelassenen Fonds sind im Register der FCA unter der Scheme Reference Number 466625 registriert. Diese Informationen wurden von Vontobel Asset Management SA, Niederlassung London, mit eingetragenem Sitz in Third Floor, 22 Sackville Street, London W1S 3DN, genehmigt. Vontobel Asset Management SA, Niederlassung London, ist von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) zugelassen und in eingeschränktem Mass von der Financial Conduct Authority (FCA) reguliert. Einzelheiten über das Ausmass der Regulierung durch die FCA sind bei der Vontobel Asset Management SA, Niederlassung London, auf Anfrage erhältlich. Das KIID ist in Englisch von Vontobel Asset Management SA, Zweigniederlassung London, Third Floor, 22 Sackville Street, London W1S 3DN oder kann von unserer Website vontobel.com/am heruntergeladen werden. Nähere Informationen zu Zeichnungen in Italien finden sich im Modulo di Sottoscrizione. Für weitere Informationen: Vontobel Asset Management S.A., Milan Branch, Piazza degli Affari 3, 20123 Mailand, Telefon: 0263673444, E-Mail: clientrelation@vontobel.it. Der Fonds und seine Teilfonds sind im Register der niederländischen Behörde für Finanzmarktaufsicht gemäss Artikel 1:107 des Finanzmarktaufsichtsgesetzes («Wet op het financiële toezicht») eingetragen. Das KIID ist auf Norwegisch verfügbar. Bitte beachten Sie, dass gewisse Teilfonds nur für qualifizierte Anleger in Andorra oder Portugal erhältlich sind. Das KIID ist auf Schwedisch erhältlich. Der Fonds und seine Teilfonds stehen Privatlegern in Singapur nicht zur Verfügung. Bestimmte Teilfonds des Fonds werden von der Monetary Authority of Singapore, Singapur, derzeit als «Restricted Scheme» anerkannt. Diese Teilfonds können nur bestimmten vorgegebenen Personen zu bestimmten Konditionen angeboten werden, wie im «Securities and Futures Act», Chapter 289, von Singapur vorgesehen ist. Der Fonds ist von der Securities and Futures Commission von Hongkong nicht zugelassen. Er kann nur Anlegern angeboten werden, die gemäss der «Securities and Futures Ordinance» von Hongkong als professionelle Anleger gelten. Der Inhalt dieses Dokuments wurde nicht von einer Aufsichtsbehörde in Hongkong geprüft. Ihnen wird daher empfohlen, Vorsicht walten zu lassen und im Falle von Zweifeln hinsichtlich des Inhalts dieses Dokuments unabhängigen professionellen Rat einzuholen. Diese Informationen wurden von Vontobel Asset Management Asia Pacific Ltd. mit eingetragenem Sitz in 1901 Gloucester Tower, The Landmark 15 Queen's Road Central, Hong Kong genehmigt.

MSCI Daten sind ausschliesslich für den internen Gebrauch bestimmt und dürfen weder weiterverteilt noch im Zusammenhang mit einer Offerte von Securities, Finanzprodukten oder Indizes gebraucht werden. Weder MSCI noch irgendwelche Drittparteien, welche beim Zusammentragen, Berechnen oder Erstellen von MSCI- Daten (die „MSCI-Parteien“) beteiligt waren, leisten ausdrückliche oder implizierte Gewähr betreffend solchen Daten (oder betreffend das durch den Gebrauch solcher Daten erhaltene Resultat). Weiter lehnen die MSCI- Parteien hiermit, was solche Daten anbelangt, ausdrücklich alle Gewähr betreffend Echtheit, Vollständigkeit, Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck, ab. Ohne Vorangehendes zu beschränken, haften sämtliche MSCI-Parteien in keinem Fall für direkte, indirekte, Straf- oder Folgeschäden oder jegliche andere Schäden (inkl. entgangener Gewinn) selbst wenn die Möglichkeit solcher Schäden angeknüpft wurde. Dieses Dokument ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse, weswegen die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung auf dieses Dokument nicht anwendbar sind. Vontobel Asset Management AG, ihre Konzerngesellschaften und/oder ihre Verwaltungsräte, ihr Management und ihre Angestellten halten oder hielten unter Umständen Effekten von beurteilten Unternehmen, handeln oder handelten diese Effekten der betreffenden Unternehmen oder waren als Market Maker tätig. Zudem können die vorgehend erwähnten juristischen und natürlichen Personen für Kunden diese Effekten gehandelt haben, Corporate Finance Services oder andere Dienstleistungen erbracht haben.

Obwohl Vontobel Asset Management AG («Vontobel») der Meinung ist, dass die hierin enthaltenen Angaben auf verlässlichen Quellen beruhen, kann Vontobel keinerlei Gewährleistung für die Qualität, Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen übernehmen. Ausser soweit im Rahmen der anwendbaren Urheberrechtsgesetze vorgesehen, darf die hier wiedergegebene Information ohne die ausdrückliche Zustimmung von Vontobel weder in Teilen noch in ihrer Gesamtheit wiederverwendet, angepasst, einer Drittpartei zur Verfügung gestellt, verlinkt, öffentlich aufgeführt, weiterverbreitet oder in anderer Art und Weise übermittelt werden. Vontobel lehnt, soweit gemäss dem geltenden Recht möglich, jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden oder Verluste ab, welche sich aus den hier zur Verfügung gestellten Informationen oder dem Fehlen ebensolcher ergeben. Haftungsansprüche, die gegen uns infolge unterlassener oder unvollständiger Übermittlung dieser Informationen oder allfälliger Probleme mit diesen Informationen wegen Fahrlässigkeit, Vertragsbruch oder Gesetzesverstössen gegen uns gelten gemacht werden könnten, beschränken sich nach unserem Ermessen und soweit gesetzlich zulässig auf die erneute Bereitstellung dieser Informationen beziehungsweise eines Teils davon beziehungsweise auf die Zahlung eines dem Aufwand für die Beschaffung dieser Informationen oder eines Teils davon entsprechenden Geldbetrages. Weder dieses Dokument noch Kopien davon dürfen in Ländern zur Verfügung gestellt oder Personen in solchen Ländern zugänglich gemacht werden, wo dies aufgrund der geltenden Gesetze verboten ist. Personen, denen dieses Dokument zur Verfügung gestellt wird, sind verpflichtet, sich über solche Einschränkungen kundig zu machen und die lokalen Gesetze zu befolgen. Insbesondere darf dieses Dokument weder US-Personen zur Verfügung gestellt oder diesen ausgehändigt noch in den USA verbreitet werden.

Vontobel Asset Management
Gotthardstrasse 43
8022 Zürich
Schweiz
vontobel.com/am

